



Fernverkehr

Messe
H.-Herrenhausen
-Limmer



Herrenhäuser
Gärten
Universität

11
102
1004

Leibniz
Universität
Hannover

Jahresbericht 2020

Inhaltsverzeichnis

1.	Organisation des LUIS und Gremien	1
2.	Personelle und finanzielle Ausstattung	2
3.	Entwicklung der Aufgaben und des IT-Service-Angebotes	2
4.	Anhang: Zahlenspiegel der Services - Stichtag 01.02.2021	6
5.	Glossar	11

1. Organisation des LUIS und Gremien

1.1 Institution

Die Leibniz Universität IT Services (LUIS) bieten seit ihrer Gründung 1971 als zentrale Einrichtung der Leibniz Universität Hannover IT-Dienste und IT-Infrastruktur für Forschung, Lehre, Weiterbildung und Verwaltung an. Das LUIS offeriert sowohl Beschäftigten, Studierenden und Gästen der Leibniz Universität (LUH) als auch externen Kooperationspartnern ein umfassendes und aktuelles Angebot aus dem Bereich der IT-gestützten Datenverarbeitung.

Das LUIS gliedert sich unter der Leitung des Direktors in die Bereiche Verwaltung/LUIS Infrastruktur, IT-Service-Desk, Druckservice und Kundenmanagement, Arbeitsplatzrechner und Sicherheit, Kommunikationssysteme sowie Compute- und Speichersysteme.

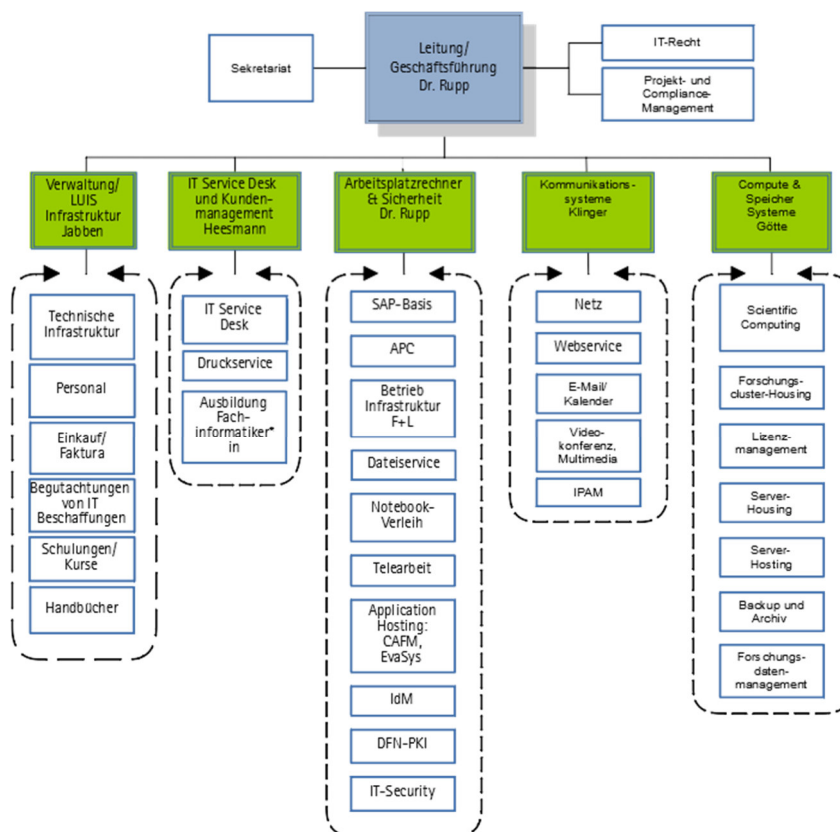


Abbildung 1: Organisationsstruktur des LUIS, Stand 31.12.2020

1.2 Gremienarbeit

Das LUIS ist bzw. war im Berichtszeitraum in folgenden Gremien in die Leibniz Universität Hannover vernetzt und bringt seine IT-Expertise mit einem oder mehreren Beschäftigten ein:

- Ständiges Mitglied im BIT
- Ständige Vertretung in der FIO-Runde
- Ständiges Mitglied im Informationssicherheitsstab und stellvertretender CISO
- Mitarbeit bei den durch den CIO koordinierten Treffen der Leitenden zentraler IT-Projekte
- Mitglied in der Strategieguppe Digitalisierung
- Leitung der Cluster-User-Group

Darüber hinaus ist das LUIS bzw. Herr Dr. Rupp in folgenden **hochschulübergreifenden** Gremien tätig:

- Landesarbeitskreis Niedersachsen für Informationstechnik (LANIT)
- DFN e.V. als Mitglied und Kernnetzstandort
- Zentren für Kommunikation und Informationsverarbeitung e.V. (ZKI) als Mitglied sowie Mitarbeit in Arbeitskreisen des ZKI u.a. Web, Software-Lizenzen
- Mitglied im Dini e.V.
- Leitung der hochschulübergreifenden AG SAP-Basis

2. Personelle und finanzielle Ausstattung

Das LUIS beschäftigt 85 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 3 Mitarbeiter befinden sich in einer Ausbildung zum Fachinformatiker. Darüber hinaus wurden dem LUIS weiterhin zwei befristete Stellen aus dem zentralen Stellenpool für den Web-Relaunch zur Verfügung gestellt. Das LUIS beschäftigt zudem 23 wissenschaftliche bzw. studentische Hilfskräfte. Die Zuweisung von Sachmitteln erfolgte auch in 2020 bedarfskonform in derselben Höhe wie in 2019.

3. Entwicklung der Aufgaben und des IT-Service-Angebotes

3.1 IT-Services

Zielsetzung des LUIS ist die Bereitstellung von **nutzerorientierten** und **attraktiven** IT-Services und einer **verlässlichen** IT-Infrastruktur. Zur Unterstützung der Studierenden und Beschäftigten der Leibniz Universität Hannover werden die folgenden zentralen IT-Services durch das LUIS bereitgestellt:

1. Netz (LAN, WLAN, VPN)
2. E-Mail/Kalender (Exchange, Unix-Mail, ListServ)
3. Webservice (TYPO3)
4. Betrieb Infrastruktur Forschung & Lehre (Beamer/Drucker)
5. Applikations-Hosting (CAFM, GLT, EvaSys, LimeSurvey, Docoloc, AV-Streaming, Veranstaltungsmanagement, OTRS/KIX, Berufungsportal, Forschungsinformationssystem Pure)
6. Standortfinder und Rauminformationssystem
7. Arbeitsplatz-PC
8. Software-Lizenzmanagement
9. Dateiservice - Projektablage (GIT, Moodle, Seafile, ShareLaTeX, ResourceSpace, Wiki), Datenbank
10. Cloud-Services (Seafile, ONLYOFFICE, Overleaf, Home-Share)
11. Server-Housing
12. Server-Hosting
13. Identitätsmanagement
14. Scientific Computing
15. Forschungscluster-Housing
16. Druckservice
17. Backup & Restore
18. Archivierung
19. Videokonferenzen (BBB, Jitsi, WebEx, DFNconf, Web-Konferenzen)
20. IT-Service-Desk
21. Begutachtungen IT-Beschaffung
22. SAP Basisbetrieb (ERP und SLcM)
23. IT-Kurse
24. IT-Sicherheit (Firewalls, Sophos, WSUS, DFN-PKI/UH-CA, Emergency Response, Beratung und Information)
25. IT-Recht (insb. EVB-IT-Verträge)
26. IT-Handbücher
27. Notebookverleih für Studierende
28. Forschungsdatenrepositorium
29. Technische Beratung im Datenmanagement
30. Konferenzmanagement
31. Bilddatenbank

Für ausführliche und aktuelle Informationen zu den IT-Services sei an dieser Stelle auf die Webseiten des LUIS <https://www.luis.uni-hannover.de/de/services/> verwiesen. Kennzahlen zu den Services sind im Punkt 5 als Anhang beigefügt.

3.2 Zentrale Projekte

- Mitarbeit in mehreren Teilprojekten und Leitung eines Teilprojekts im Projekt Campusmanagement mit SAP (CMSAP)
- Mitarbeit im Projekt zum Forschungsinformationssystem (FIS)
- Mitarbeit im Projekt zum Forschungsdatenmanagement (FDM)
- Leitung des Projektes zum Relaunch der dezentralen Web-Auftritte
- Leitung des Projektes zur Einführung der LeibnizCard für Beschäftigte
- Leitung des Projektes zur Einführung einer zentralen Bilddatenbank
- Leitung des Projektes zur Einführung eines zentralen Konferenzmanagementsystems
- Mitarbeit im Projekt zur Einführung von Online-Wahlen
- Campus Maschinenbau Garbsen (CMG) – Intensive Arbeiten an der aktiven Netzinfrastruktur und Kontrolle und Überwachung der Arbeiten an der passiven Netzinfrastruktur
- Leitung des Projektes zur Einführung eines zentralen LUH-weiten Active Directory

3.3 Highlights zum Ausbaus der IT-Services in 2020

Die Covid-19 Pandemie hat im Jahr 2020 die Prioritätensetzung bei Weiterentwicklung und Betrieb der IT Services maßgeblich verändert. Die Einführung neuer sowie die Anpassung vorhandener Services musste in kürzester Zeit umgesetzt werden. Diese Herausforderung wurde mit herausragendem Engagement der Beschäftigten im LUIS und mit erheblichen finanziellen Investitionen umgesetzt. Folgende Maßnahmen wurden kurzfristig zur Ermöglichung der Online-Lehre und zur Umsetzung bzw. Unterstützung der Arbeiten im Home-Office zum Sommersemester 2020 umgesetzt.

- Gemeinsam mit der ZQS/elsa wurde die Open-Source Videokonferenzplattform BigBlueButton kurzfristig mit erheblichen Personaleinsatz und Investitionen in Hardware und Serviceleistungen als Eigenbetrieb an der LUH aufgebaut und bereitgestellt. Durch die Integration in Stud.IP konnte so ein optimaler Zugang von Lehrenden und Studierenden zur Online-Lehre-Plattform ermöglicht werden.
- Webex Meetings wurde für Videokonferenzen und größere Lehrveranstaltungen erst als Testlizenzen und dann als Campusvertrag bereitgestellt (<https://uni-hannover.webex.com>). Über Webex-Meetings können Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Teilnehmenden durchgeführt werden.
- Für vertrauliche Besprechungen, Auswahlgespräche und Ad-hoc-Meetings wurde die Open-Source-Software Jitsi als zentrale Instanz installiert (<https://meet.uni-hannover.de/>). Der Zugang zu den Videokonferenzen erfolgt für die Organisatoren über Web-SSO (LUH-ID/IdM) und ist für alle Beschäftigten und Studierenden der LUH nutzbar.
- Die asynchrone Bereitstellung von Lehrfilmen und Vorlesungsaufzeichnungen stellen einen weiteren wichtigen Baustein der Online-Lehre dar. Um den erhöhten Bedarf aufzufangen, wurde ein deutlich leistungsstärkerer Flowcasts-Server in den Betrieb gebracht (<https://flowcasts.uni-hannover.de/>). Die Kapazität für Aufzeichnungen liegt nun bei 40 Terabyte und kann bedarfsgerecht weiter ausgebaut werden. Die Netzanbindung wurde ebenfalls deutlich verbessert und Kapazitäten für das Backup des Servers geschaffen.
- Erweiterung des Zentral-VPN (Erhöhung sowohl der Anzahl möglicher Sitzungen als auch Verbesserung der Bandbreite).
- Ausweitung der Möglichkeiten für Instituts-VPN von bisher 30 auf 80 und potenziell bis zu 250 Kontexten.

- Bereitstellung eines speziellen SAP-VPN für die Nutzung von SAP im Home-Office für lesende Nutzende.
- Einführung eines zentralen Messenger-Dienstes (Matrix) mit WebSSO/IdM-Anbindung für Beschäftigte und Studierende und der Möglichkeit der Föderation, d.h. der gemeinsamen Nutzung mit externen Einrichtungen. Der Zugriff ist via App oder Web-Client (<https://element.uni-hannover.de/>) möglich.
- Umsetzung der Online-Beantragung von Serverzertifikaten sowie das Postidentverfahren für persönliche Zertifikate.
- Video-Ident-Verfahren für IdM-Kennwortrücksetzung für Beschäftigte unter Verwendung des Videokonferenzsystems Jitsi.
- Bedarfsgerechter Ausbau der Kapazitäten der Cloud-Dienste des LUIS. Durch die neuen Formen der Zusammenarbeit und dem Einsatz sowohl in Forschung, Lehre, Weiterbildung und in der täglichen Arbeit stieg die Nutzung von OnlyOffice um über 80%, von Overleaf um 33% und von Seafile um über 35% an.
- Anpassung der Systeme für die Softwareverteilung (OPSI) um Softwareaktualisierung von Geräten im Home-Office zu ermöglichen.
- Umstellung des Weiterbildungsangebotes des LUIS auf Online-Kurse.
- Befristete Bereitstellung von Mathematica- und SPSS-Lizenzen für die Onlinelehre
- Unterstützung von Online-Bewerbungen von Studierenden unter Nutzung von Seafile für den Dokumentenaustausch zwischen Studierenden, I-Amt und Fakultäten.
- Ausweitung des Notebookverleihs auf über 800 Geräte, um die Partizipation von Studierenden an der Online-Lehre zu ermöglichen.

Neben den pandemiebedingten Maßnahmen fand in 2020 auch die Weiterentwicklung bestehender sowie die geplante Einführung neuer Services statt.

- Produktivsetzung des zentralen Konferenzmanagementservices auf Basis von Indico (<https://go.lu-h.de/konferenzmanagement>).
- Produktivsetzung des Service Bilddatenbank (<http://go.lu-h.de/Bilddatenbank>).
- Unterstützung der Online-Hochschulwahlen mit POLYAS (IdM/WebSSO, Wahllisten)
- Erweiterung des zentralen Cluster-Systems um 4 GPU-Knoten mit jeweils zwei NVIDIA Tesla V100 Grafikkarten.
- Implementierung eines Webportals zur Nutzung des zentralen Cluster-Systems (<https://weblogin.cluster.uni-hannover.de>).
- Produktivsetzung des zentralen Personenverzeichnisses im TYPO3-Template (<https://epv.uni-hannover.de>).
- Relaunch des LUIS-Webauftritts (<https://luis.uni-hannover.de>).
- Aufnahme des produktiven SAP Basis-Betriebs für das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW).
- Produktivsetzung des neuen APC-Vollservice-Angebots als kostenpflichtiger Service zur Endgerätebetreuung durch das LUIS mit nachfragegesteuertem stufenweisen Ausbau des Angebots (<http://go.lu-h.de/APC>).
- Entwicklung einer TYPO3-Extension zur FIS-Integration (insb. Publikationen und Projekte) in den Webauftritt.
- Umsetzung von Maßnahmen zur Risikoreduktion aufgrund erhöhter Bedrohungslage durch Schadsoftware (insb. EMOTET).
- Einrichtung und Bereitstellung der WebSSO-Anmeldung für die ESRI- und Adobe-Landeslizenzen.
- Verlängerung bzw. Erweiterung der MATLAB- und Corel CASL Campuslizenzen.

3.4 Geplanter Ausbau der IT-Services

Durch das LUIS-Anforderungsmanagement und den Continual Service Improvement (CSI) Prozess werden Service-Veränderungen und die Einführung neuer Services ausgelöst. Die Umsetzung folgender Ziele sind für 2021 geplant:

- Rollout der LeibnizCard für Beschäftigte.
- Abschluss des Relaunches der dezentralen TYPO3 Web-Auftritte.
- LUH-weiter Rollout eines Inventory-Tools.
- Weiterentwicklung der Barrierefreiheit im zentralen TYPO3-Webseiten-Templates.
- Bereitstellung der hochschulübergreifenden SAP-Basisinfrastruktur für die Verarbeitung von elektronischen Rechnungen/Gateway-Infrastruktur.
- Produktivsetzung des kostenpflichtigen Services HighSeas für die Speicherung und Synchronisation großer Datenmengen (bis 100 TB).
- Produktivsetzung der Fernabgabe von Druckaufträgen auf Basis der Plattform „Papercut“.
- Einführung eines elektronischen Verfahrensverzeichnisses gemäß DSGVO als zentralen Service.
- Umsetzung und Beratung bei Design, Auswahl und Betrieb der neuen Kollegiatsverwaltung des Niedersächsischen Studienkollegs.
- Erweiterung des Hosting-Dienstes um Windows-Server-Betriebssysteme.
- Inbetriebnahme des erheblich umgebauten und erweiterten Data Centers in der LUIS-Halle (ehemalige HLRN-Halle).
- Inbetriebnahme neuer Teil-Cluster aus DFG-Mitteln (Forschungsgroßgeräte)

Im LUIS existieren darüber hinaus folgende mittelfristigen Zielsetzungen:

- Erweiterung des Identitätsmanagements um zusätzliche Funktionen der Gruppenpflege und Gästemöglichkeit.
- Ausrichtung bestehender Services an der Digitalisierungsstrategie und Einführung neuer Services zur Unterstützung der digitalen Transformation der LUH.
- Produktivsetzung eines zentralen Active Directory-Services und Erweiterung zentraler File-Server-Dienste.
- Projektstart Software Asset Management (SAM) an der LUH.
- Ausbau Forschungsdatenmanagement (FDM)/Daten-Repositorium (Open Science/Open Data) sowie Öffnung des Service für weitere Hochschulen in Niedersachsen. Beteiligung an einem niedersächsischen FDM-Kompetenznetzwerk.
- Erweiterungen webbasierter Dateiservices und Cloud-Dienste um Gruppenfunktionalitäten.
- Ausbau des Scientific Computing zu einem niedersächsischen Ebene-3 Zentrum für wissenschaftliches Rechnen.
- Unterstützung bei der Erweiterung des uniweiten elektronischen Schließsystems in enger Zusammenarbeit mit dem Dezernat 3.

4. Anhang: Zahlenspiegel der Services - Stichtag 01.02.2021

Hinweis: Alle mit *) gekennzeichneten Angaben beziehen sich auf ein Jahr (01.02.2020 – 31.01.2021)

4.1 Netz

Anzahl Netzanschlüsse	47.650
Wireless LAN Access Points	1.453
Anzahl versorgter Gebäude	141

4.2 E-Mail und Kalender

Anzahl Mailboxes - Unix	16.215
Anzahl Mailboxes - Unix - Studierende	20.689
Anzahl Mailboxes - MS-Exchange	2.590
Mittleres Datenvolumen pro Mailbox (Mbyte) - Unix	921
Mittleres Datenvolumen pro Mailbox (Mbyte) - Unix - Studierende	34
Mittleres Datenvolumen pro Mailbox (Mbyte) - MS-Exchange	1.927
Mail-Aufkommen, eingehend	2.880.277
davon unzustellbarer Anteil bzw. Spam (Ø pro Monat)	18%
Mail-Aufkommen, ausgehend	2.644.817
davon unzustellbarer Anteil bzw. Spam (Ø pro Monat)	6%
Anzahl registrierter Kalender-User	3.708
Anzahl Kalender-Ressourcen-Items (nur Unix)	381

4.3 Webservice

Anzahl der Typo3-Webauftritte insgesamt	313
Anzahl der Typo3-Webauftritte im neuen Web-Layout	232
Anzahl der Kursteilnehmenden	38
Anzahl der Redakteure und Redakteurinnen	4.174

4.4 Scientific Computing + Forschungs-Cluster-Housing

Genutzte CPU-Stunden	40.142.000
Anzahl der Nutzer, die gerechnet haben	410
In Anspruch genommene Rechenleistung in % ¹	77,34 %
Ø Wartezeit 1 Kern (seriell) in h	4,6
Ø Wartezeit Mehr-Kern (gleicher Knoten) in h	12,5
Ø Wartezeit Knoten-übergreifend in h	14,1
Gesamter Hauptspeicher des Cluster-Systems (in TB)	48,96
Theoretische Leistungsfähigkeit (in TFlop/s)	252
Gesamtzahl der CPU-Kerne	7.372
Verfügbarer Hochleistungs-Festplattenspeicher (in TB)	284,6
Anzahl teilnehmender Einrichtungen am FC-Housing	15

¹ [Der Auslastungswert repräsentiert die LUIS- und FCH-Cluster zusammen](#)

4.5 Server-Housing

Anzahl der belegten Racks	22
Anzahl der eingebrachten Systeme	124
Größe der belegten Fläche (qm)	52

4.6 Server-Hosting

Anzahl der betriebenen virtuellen Maschinen	84
---	----

4.7 Backup & Restore

Anzahl der eingebundenen Server ²	260
Gesamtes Datenvolumen (TB) ³	1.262

4.8 Archivierung

Anzahl der Nutzenden des Archivs	527
davon Anzahl der Gruppen-Accounts	44
Gesamtes Datenvolumen (GB)	224.564

4.9 Lizenzmanagement

Anzahl der Lizenzprodukte	189
Anzahl verwalteter technisch-wissenschaftlicher Lizenzen ⁴	4.301
Anzahl der vom LUIS verwalteten Windows-Lizenzen	11.588
Anzahl der Nutzer/OEs	229

4.10 Dateiservice

I: Cloud-Dienste		
Anzahl der Nutzenden	Onlyoffice	9.239
	Seafile	11.014
	ShareLaTeX	6.741
ShareLaTeX	Projektanzahl	28.872
Seafile	Gesamtspeicherbelegung in Gb	38.312
	durchschnittliche Speicher-Belegung in Gb	3,5
	max. Quota in Gb	100
	Zahl der Nutzenden mit Speicherbelegung über 90% der Quota	45
	Zahl der Nutzenden mit Speicherbelegung unter 10% der Quota	10.011

² Mittelwert Anzahl "eingebundenen Server" vom 01.02.19 bis 31.01.

³ Mittelwert des gespeicherten Datenvolumens (8 Wochen Backup-Aufbewahrungsfrist) vom 01.02.19 bis 31.01.

⁴ ohne Campus- und Volumenlizenzen

II: Projektablage		
Zahl der Projekte	Gesamt	2.443
	Git	507
	Moodle	145
	ResourceSpace	140
	Seafile	2.038
	ShareLaTeX	319
	WebDAV *1)	233
	Wiki	507
Anzahl Projektteilnehmer (Nutzerkonten)	Gesamt	9.120
	max. Anzahl in einem Projekt	369
Seafile	Gesamtspeicherbelegung in Gb	8.949
	durchschnittliche Speicher-Belegung in Mb	4.452
	max. Quota in Gb	100
	Zahl der Projekte mit Speicherbelegung über 90% der Quota	69
	Zahl der Projekte mit Speicherbelegung unter 10% der Quota	1.460
III: High-Seas		
Zahl der Projekte	Gesamt	Dienst noch nicht im offiziellen Betrieb, daher keine An- gabe.
Quota	durchschnittliche Quota	
	durchschnittliche Quota-Nutzung	
Speicherbelegung	gesamt (in Gb)	
	durchschnittlich (in Gb)	
IV: IdM-Homeverzeichnis		
Gesamtspeicherbelegung	NFSv4 (in Gb)	802
	SMB (in Gb)	169
V: Dateitransfer		
Anzahl der Tickets	(aktueller Stand)	1.272
Gesamtspeicherbedarf	(aktueller Stand, in Gb)	646
VI: Datenbank		
Anzahl Datenbanken		40

*1) Anmerkungen zu WebDAV:

- Der Dienst war seit 04/2019 nur noch für Bestandsnutzer verfügbar
- Der Dienst wird Ende 03/2021 abgeschaltet
- Seafile steht als stabilere Alternative zur Verfügung, auch via WebDAV

4.11 Druckservice

Anzahl Druckjobs Großformat *)	1.930
Anzahl Druckjobs DIN A3/A4 *)	734

4.12 Forschungsdaten-Repositorium

Nutzerzahl	100
Anzahl der Datensätze - privat	9
Anzahl der Datensätze - öffentlich	76
Zahl der publizierten DOIs	76
Speicherplatz aller Datensätze (GB)	185

4.13 Identitätsmanagement (IDM)

Zahl der aktiven Identitäten (Beschäftigte)	4.702
Zahl der aktiven Identitäten (Studierende)	31.079
Zahl der aktiven Identitäten (Sonstige)	617
Fluktuation: aktivierte Identitäten	6.729
Fluktuation: deaktivierte Identitäten	8.483
Zahl der freigeschalteten Identitäten je Dienst:	
• IdM/HIS	36.398
• WLAN/VPN	31.278
• MS-Imagine	--
• WebSSO/OpenID	32.587
• E-Mail	23.743
• Campus-PC	13.546
• ITS-Pool Herrenhausen	4.568

Liste der an WebSSO angebundene Dienste:

<https://hospitation.ilias.uni-hannover.de>
<https://assignments.hci.uni-hannover.de>
<https://wahl.uni-hannover.de>
<https://ilias.irz.uni-hannover.de>
<https://ilias.uni-hannover.de>
<https://infobackend.cafm.uni-hannover.de>
<https://office.cloud.uni-hannover.de>
<https://photo.idm.uni-hannover.de>
<https://seafile.cloud.uni-hannover.de>
<https://software.rrzn.uni-hannover.de>
<https://studip.uni-hannover.de/>
<https://tex.cloud.uni-hannover.de>
<https://gitlab.uni-hannover.de>
<https://swp2.se.uni-hannover.de>
<https://www.tnt.uni-hannover.de>
<https://punkte.se.uni-hannover.de>
<https://bilddatenbank.uni-hannover.de/shibboleth>
<https://konferenz.uni-hannover.de/shibboleth>
<https://matrix.uni-hannover.de>
<https://meet.uni-hannover.de/shibboleth>

4.14 APC

Anzahl der Windows-Installationen über das Netz	592
Anzahl der verwalteten OPSI-Clients	1.546
Anzahl der Sub-Domains von OPSI-Clients	88
Anzahl der OPSI-Templates	67
Anzahl der vom LUIS bereitgestellten Software-Pakete	108
Anzahl der WSUS-Clients (incl. WSUS-Server)	2.555
Anzahl der inventarisierten Clients nach Betriebssystem aufgeschlüsselt	0

4.15 Applikation Bilddatenbank

Anzahl der Bilddatenbank-Bereiche	15
Anzahl der Key-User	25
Belegter Speicherplatz aller Datensätze [GB]	43,2
Gesamtzahl der Bilder	8.937

4.16 Applikation Konferenzmanagementsystem

Anzahl der erstellten Konferenzen	1
Anzahl der Kategorien-Admins	3

5. Glossar

APC (Arbeitsplatz-PC)
AV-Streaming (AudioVideo-Streaming)
BIFL (Betrieb Infrastruktur Forschung & Lehre)
BIT (Beirat für Informationstechnik)
CAFM (Computer-AidedFacilityManagement)
CMSAP (Projekt Campusmanagement mit SAP)
DFN-PKI (DeutschesForschungsNetz-PublicKeyInfrastruktur)
DOI (Digital Object Identifier)
DSGVO (DatenSchutzGrundVerOrdnung)
EPV (Einrichtungs- und PersonenVerzeichnis)
EVB-IT-Verträge (ErgänzendeVertragsBestimmungen für IT)
FC (Forschungscluster)
FCH (Forschungscluster-Housing)
FDM (Forschungsdatenmanagement)
FIO (Faculty Information Officers)
FIS (ForschungsInformationsSystem)
GIT ein verteiltes Versionierungssystem
GLT (GebäudeLeitTechnik)
GPU (GraphicsProcessorUnit)
HPC (High Performance Computing)
IdM (Identity Management)
IPAM (IP-AddressManagement)
LAN (LocalAreaNetwork)
NFSv4 (Network File System in der Version 4)
OTRS (OpenTechnologyRealServices)
SAM (Software Asset Management)
SAP-ERP (Enterprise Resource Planning)
SAP-SLcM (StudentLifeCycleManagement)
Tele-AP Projekt (TeleArbeitsplatz Projekt)
UH-CA (UniversitätHannover-CertificateAuthority)
VLAN (VirtuelLocalAreaNetwork)
VPN (VirtuelPrivateNetwork)
WLAN (WirelessLocalAreaNetwork)
WSUS (WindowsServerUpdateServices)



Kontakt:
Leibniz Universität IT Services
Schloßwender Str. 5
30159 Hannover
Tel: +49 511 762 3170
Fax: +49 511 762 3003
www.luis.uni-hannover.de